

Protokoll der Hauptversammlung 2022

Datum:	Montag, 21. März 2022
Zeit:	18:00 – 19:00 Uhr
Ort:	Restaurant Schmiedstube, Schmiedenplatz 5, 3011 Bern
Anwesend:	28 Teilnehmende (Mitglieder inkl. Vorstand und Gäste) Davon stimmberechtigt: 21
Gäste:	Barbara Rebsamen, Mittelschul- und Berufsbildungsamt MBA Katrín Schoch, Berufsfachlehrerin GIB Bern Marc Aebersold, Abteilungsleiter Bau GIB Bern Kurt Rütli, Berufsfachschullehrer Ingenieurbau GIB Bern Jürg Müller, Chefexperte Ingenieurbau
Entschuldigt:	Ernst Heim, Prüfungsleiter MBA Alle übrigen Chefexpertinnen / Chefexperten Simon Christen, Vizepräsident bbem (Teilnahme virtuell) Carole Giraudi, Mitglied des Vorstands
Protokoll:	Simon Christen, bbem

1. Begrüssung

Christian Santschi (CS), Präsident bbem, begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 18:00 Uhr die ordentliche Hauptversammlung des bbem.

Besonders begrüsst wird Barbara Rebsamen vom Mittelschul- und Berufsbildungsamt MBA – die Nachfolgerin von Bernhard Witschi stellt sich vor.

CS stellt fest, dass der Versand der Einladung inkl. Beilagen rechtzeitig erfolgt ist.

Die Traktanden werden genehmigt.

Als Stimmenzählerin wird Sarah Gross (SG), Geschäftsstelle bbem, bestätigt.

2. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2021 vom 22. März 2021

Das Protokoll der virtuellen Hauptversammlung (Zoom-Meeting) vom Montag, 22. März 2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Auf Wunsch der Anwesenden wird das Protokoll ab sofort im Nachgang an die HV und nicht erst mit der Einladung zur nächsten Sitzung versendet. Es wird weiterhin auch auf der Website aufgeschaltet.

3. Jahresbericht des Präsidenten bbem sowie Kursberichte ZFA und ZFI

Die Jahresberichte werden zusammengefasst:

Kursbericht 2021, Überbetriebliche Kurse ZFA

Christine Wüthrich (CW), Kursverantwortliche ZFA informiert über die Kurse im Herbst 2021, welche unter Einhaltung der üblichen COVID-Rahmenbedingungen erfolgreich durchgeführt werden konnten. Auch die Baustellenpraktika fanden wieder statt. Einzig auf die Durchführung der Ausstellung musste verzichtet werden.

Insgesamt besuchten 331 Lernende in total 16 Klassen die ÜK 2021 (ÜK 1: 70, ÜK 2: 84, ÜK 3: 90, ÜK 4: 87).

Allen Beteiligten wird der Einsatz und die Disziplin hinsichtlich der COVID-Massnahmen verdankt. Man ist zuversichtlich, die ÜK 2022 wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu können und zu den üblichen Ausstellungen an den jeweiligen Donnerstag-Vormittagen begrüssen zu dürfen.

Es wurden die folgenden Kursobjekte behandelt:

- ÜK 1 Wohnsiedlung Harossen, Brütten (ZH)
- ÜK 2 Einfamilienhaus Casa Stutz, St. Niklausen (LU)
- ÜK 3 Mehrfamilienhaus Wohne i dr Hoschtet, Langendorf (SO)
- ÜK 4 Mehrfamilienhäuser Heimnahes Wohnen für Generationen, Ormalingen (BL)

Kursbericht 2021, Überbetriebliche Kurse ZFI

Severine Ooppelguer (SO), Kursverantwortliche ZFI fasst zusammen, dass 2021 total 152 Teilnehmende (35 TN aus Solothurn sowie 1 TN aus der idm Thun sowie 2 TN der BFSH Oerlikon) die ÜK besucht haben. Die Kurse verliefen gut. Der Einsatz aller Beteiligten wird verdankt.

Im ÜK 1 während den Herbstferien wurden erneut diverse Workshops angeboten. Zudem konnten nach einem Jahr Pause wieder Besichtigungen mehrerer Baustellen in Bern, Jegenstorf und Münsingen durchgeführt werden.

Der vom SDBB-Verlag vertriebene Ordner für die Lerndokumentation hat sich bewährt. Er wurde auch 2021 wieder abgegeben.

Im ÜK 2 Vertiefungsrichtung Infrastruktur haben sich die Lernenden mit dem Leitprojekt „Innerstädtische Wasserversorgung“ auseinandergesetzt. Weiter wurde ein Projektwettbewerb für eine Bachmauer durchgeführt. Neben der Baustellenbesichtigung „Dr nöi Breitsch“ fand auch eine Exkursion ins BERAG Belagslieferwerk Rubigen statt.

Im ÜK 3 haben sich die Lernenden mit Problemstellungen rund um das Leitprojekt „Einstellhalle“ auseinandergesetzt. In Fremdreferaten wurden sie über die Themen „Abdichtungen und Weisse Wanne“ sowie „3D-Planung / BIM“ informiert. Zum Abschluss fand eine Exkursion auf die Baustelle „BBL BIT Zollikofen“ statt.

Die Kursdaten für Herbst 2022 sind bereits auf bbem.ch aufgeschaltet.

Der ZFI 3 Workshop BFH 2022 an der Fachhochschule Burgdorf wird dieses Jahr am 22.04.2022 durchgeführt und ist für die Lernenden im 6. Semester wieder obligatorisch. Dieser konnte im vergangenen Jahr nur mit reduzierter Teilnehmerzahl stattfinden.

Es gibt keine Fragen aus den Reihen der Anwesenden.

Ergebnisse Qualifikationsverfahren QV

CS stellt die Ergebnisse der QV 2021 vor.

Bei den ZFI haben 42 von 45 Absolvierenden die Prüfung bestanden. Der Notendurchschnitt liegt bei 4.8.

Bei den ZFA waren 93 von 100 Abschlüssen erfolgreich. Der Notendurchschnitt liegt bei 4.8.

Finanzen und Mitgliederwesen

Per Ende 2021 hatte der Verband 260 Mitglieder (Vorjahr 268).

Die Finanzen werden im Traktandum 4 erläutert, CS verweist auf den Jahresbericht.

Vorstandsarbeit

Auch 2021 war noch geprägt von der Pandemie, welche sich insbesondere auf die Durchführung physischer Sitzungen und Versammlungen auswirkte und sich massgeblich auf die Vorstandarbeit auswirkte.

Im Rahmen Aktion www.zeichner3eck.ch konnten bereits rund 900 Geodreicke verteilt werden. Diese können beim bbem bezogen werden.

CS gibt den Rücktritt infolge Pensionierung von Martin Bürgi, Chefexperte ZFA Prüfungskreis Biel-Seeland bekannt. Die Verabschiedung erfolgte im Rahmen der Vorstandssitzung im November 2021. CS würdigt seine langjährige, sehr verdienstvolle Tätigkeit und die stets angenehme Zusammenarbeit.

QV-Feier 2021

Die QV-Feier musste aufgrund der COVID-Pandemie wegen hoher Stornierungsgebühren bereits im Mai abgesagt werden. Da letztendlich die gelockerten Massnahmen des Bundes eine Durchführung in letzter Minute ermöglicht hätten, ging teilweise heftige Kritik von Seiten einzelner Eltern beim bbem ein. Sämtlichen jungen Berufsleuten wurde seitens bbem mit einem Gutschein der Gelateria di Berna zu ihrem erfolgreichen Abschluss gratuliert.

Darüber hinaus stiftete unser Verband die traditionellen Barpreise von je CHF 500.00 für die besten Gesamtleistungen in den beiden Fachrichtungen. Die Firma «ALLPLAN - A NEMETSCHKE COMPANY» übernahm erneut das Sponsoring der Preise für Notendurchschnitte über 5,4.

Der Jahresbericht des Präsidenten sowie die Kursberichte ZFA und ZFI bbem werden verdankt und einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2021

Beat Von Allmen (BvA) erläutert die Jahresrechnung 2021, welche einen Gewinn von CHF 2'201.17 ausweist. Die Herleitung wird zusammengefasst (s. Jahresbericht):

- Zusätzliche finanzielle Unterstützung, für Lehrbetriebe im Kanton Freiburg. Rückvergütung als Abzug bei ÜK-Rechnungen, der Restbetrag ist im Budget 2022 berücksichtigt.
- Geringerer Sachaufwand Aufgrund vergünstigter Kursunterlagen ZFA
- Höhere QV-Expertenentschädigung, da zusätzliche Stunden für die Überarbeitung der Prüfungen vergütet wurden.
- Aufgrund der abgesagten LAP-Feier hätte ein hoher Gewinn resultiert, es wurden daher Rückstellung für die Erneuerung der Website samt ÜK-Tool über CHF 30'000 gemacht.

Es gibt keine Fragen, die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle konnte mit der Einladung versandt werden und wird daher nicht vorgetragen. Die Revisoren von CTM Treuhand AG bestätigen die Jahresrechnung 2021 als vollständig und gesetzlich korrekt.

6. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird einstimmig die Décharge erteilt.

7. Budget 2022

BvA stellt das Budget für 2022 und die darin enthaltenen Rückstellungen vor. Es wird bei normalen Geschäftsverlauf mit einem voraussichtlichen Gewinn von CHF 1'660.00 gerechnet.

CS erläutert ergänzend die Posten zu Plavenir und QV-Entschädigungen und hält fest, dass das schleichende strukturelle Defizit vorerst abgewendet ist.

Es gibt keine Fragen zum vorgestellten Budget.

Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

8. Lohnempfehlungen für Lernende 2022/2023

Der Vorstand empfiehlt, die Löhne auch im folgenden Jahr wieder beizubehalten. Die Empfehlungen sind auf der Website aufgeschaltet und entsprechen den Lohnempfehlungen vom 3bo.

Den Empfehlungen des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

9. Plavenir

CS fasst die im Vorfeld mit der Einladung verteilten Informationen zum Dachverband zusammen und erläutert die Begegnungen an der Präsidentenkonferenz vom August 2021, an welcher CS und SC teilgenommen haben. Die Konferenz soll künftig bis zweimal im Jahr tagen.

Die vorgesehenen Verbandstrukturen werden erklärt, in welchen vor allem die Koordinationsgruppen eine wesentliche Rolle spielen.

Plavenir will einen Berufsbildungsfond etablieren, welcher zur Allgemeinverbindlichkeit gebracht werden soll. Bis der Fond eingerichtet und aktiv ist, wird eine Übergangsfinanzierung organisiert, zu welcher auch der bbem seinen solidarischen Beitrag über CHF 2'500.00 leisten wird. Die Kosten sind im Budget 2022 berücksichtigt.

Es gehen keine Fragen / Wortmeldungen ein.

10. Verschiedenes

QV-Feier 2022

Der Vorstand ist zuversichtlich, dass die Feier dieses Jahr wieder im gewohnten Rahmen stattfinden wird am **Freitag, 08. Juli 2022 / 14:30 Casino Bern.**

Zukünftige Gestaltung der Hauptversammlung

CS stellt folgende drei Varianten für die künftige Durchführung vor und eröffnet die Diskussion:

- 1) «Gäng wie Gäng» - statutarischer Teil + Apéro wie bisher
- 2) «Darf es bizeli meh sy?» - statutarischer Teil + Fachinput für Berufsbildern/innen + Apéro
- 3) «Deheime tage u aubeeinisch voruse ga» - HV virtuell + bei Gelegenheiten Netzwerkanlass

Aufgrund der Wortmeldungen sprechen sich die meisten für die Variante 2 aus. Der Vorstand nimmt dies als Ziel für die Planung 2023 auf.

Verschiedene Wortmeldungen

Katrin Schoch verweist auf die Publikation von Erfolgsgeschichten | gibb an der GIBB.

CS dankt allen Teilnehmenden, schliesst die Sitzung um 19:05 Uhr und lädt zum gemeinsamen Apéro ein.